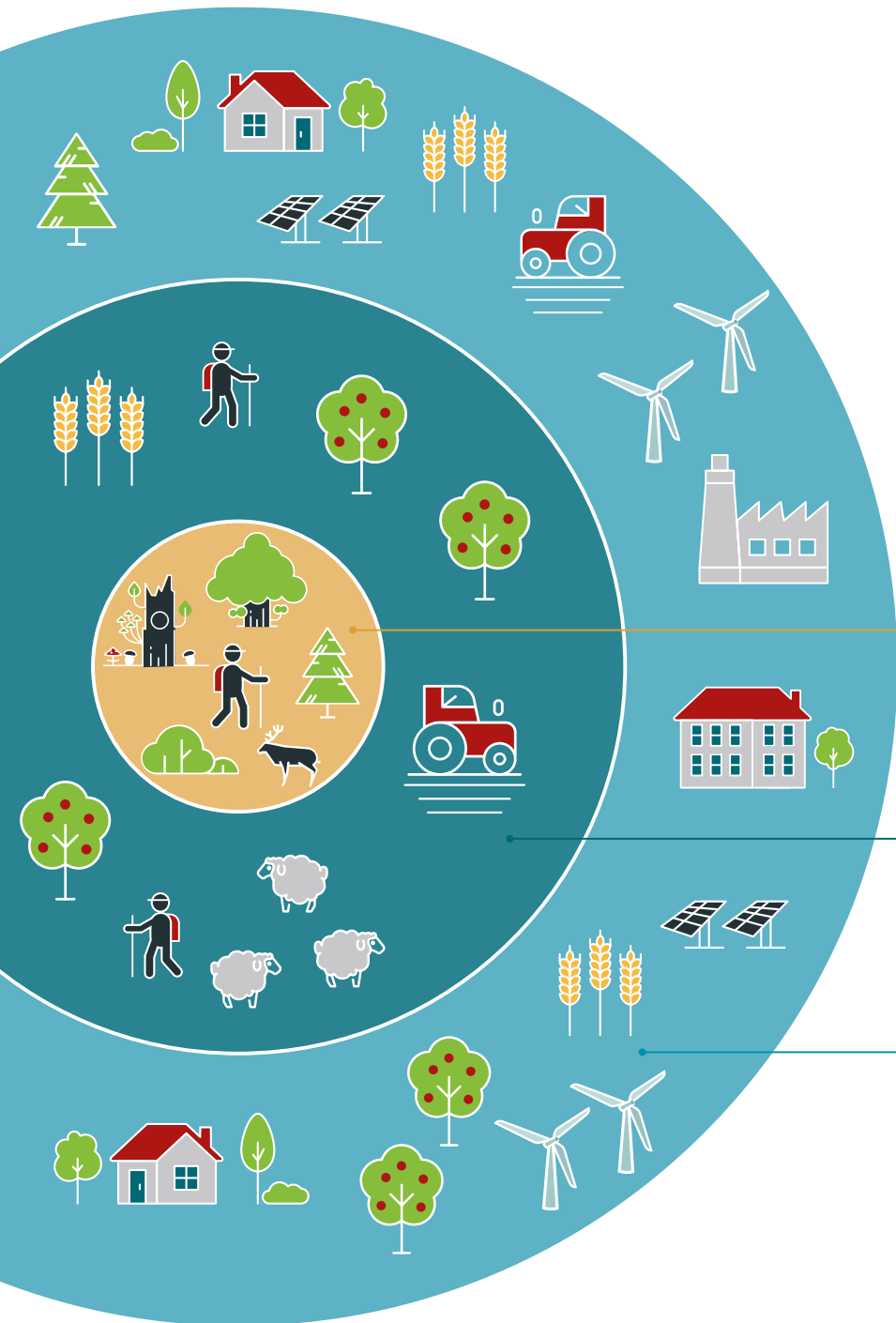




BIOSPHERENREGION
SPESSART

DIE CHANCE FÜR UNSERE REGION
UND UNSERE KOMMUNEN
NATUR & WIRTSCHAFT
NACHHALTIG ZU FÖRDERN



WAS IST EIGENTLICH EINE BIOSPHÄRENREGION?

Biosphärenregionen sind international anerkannte Modellregionen, die bestimmte Kriterien der UNESCO erfüllen. Ihr Ziel ist es, eine vorbildliche Form des Wirtschaftens zu praktizieren, die sowohl den Schutz der Natur und Umwelt als auch eine nachhaltige Nutzung der Ressourcen ermöglicht. Dies trägt zu einer effizienten und verantwortungsvollen Wirtschaftsweise bei (Mensch und Biosphäre). Biosphärenregionen sind in drei Zonen unterteilt. In der Regel gibt es in einer Biosphäre mehrere Kern- und Pflegezonen.

KERNZONE MIND. 3% DER FLÄCHE

Schutzgebiet, in dem sich die Natur vom Menschen unbeeinflusst entwickelt. Die menschliche Nutzung beschränkt sich nur auf die Bereiche Forschung, Monitoring oder Bildung. Wandern auf ausgewiesenen Wanderwegen ist erlaubt.

PFLEGEZONE ZUSAMMEN MIT DER KERNZONE MIND. 20% DER FLÄCHE

Sie dient der Erhaltung und Pflege von Ökosystemen, die durch menschliche Nutzung entstanden oder beeinflusst sind. Hier sind alle Nutzungs- und Wirtschaftsformen erlaubt.

ENTWICKLUNGSZONE MIND. 50% SELBSTSTÄNDIGE FLÄCHE

Hier sind alle Nutzungs- und Wirtschaftsformen erlaubt und werden umwelt-, natur- und sozialverträglich praktiziert. Auch in dieser Zone werden Forschung und Monitoring durchgeführt.

ZEIT ZU HANDELN

Die Entscheidung für die Biosphärenregion Spessart ist eine Entscheidung für unsere Zukunft. Durch den Schutz und die nachhaltige Nutzung unserer natürlichen Ressourcen können wir nicht nur die Umwelt für zukünftige Generationen bewahren, sondern auch unsere lokale Wirtschaft stärken und Arbeitsplätze schaffen. Die Förderung des Tourismus, die Schaffung von Bildungs- und Forschungsmöglichkeiten und eine verbesserte Lebensqualität werden unsere Kommunen stärken und für die Zukunft aufstellen. **Gestalten Sie eine nachhaltige Region und stimmen Sie für die Biosphärenregion Spessart!**

10 GUTE ARGUMENTE

- 01 Vorreiterrolle für zukünftige Herausforderungen
- 02 Stärkung der regionalen Identität
- 03 Nachhaltige Nutzung der natürlichen Ressourcen Wasser, Luft und Boden
- 04 Verbesserte Vermarktung der Regionalprodukte
- 05 Förderung von Forschung und Bildung
- 06 Ressourcenschonendes Wirtschaften und Anpassung an den Klimawandel
- 07 Verbesserung der Lebensqualität
- 08 Erhalt der Artenvielfalt und Schutz von Ökosystemen
- 09 Vernetzung mit der Rhein-Main-Metropole und sanfter Ökotourismus
- 10 Zuzug von Fachkräften

SIEHE BEIBLATT



PRO BIOSPHERENREGION SPESSART



Freunde des Spessarts
freunde-des-spessarts.de



BUND
Naturschutz
in Bayern e.V.

Kreisgruppen AB/MIL/MSP
bund-naturschutz.de



Kreisgruppe MSP
Regionalgruppe AB/MIL
lbv.de



Aktionsgemeinschaft
Hafenoohrtal
ag-hafenoohrtal.de

SPESSARTBUND

Ortsgruppen:
Sulzbach
Schöllkrippen

WAS TREIBT UNS AN?

Wir, ein Zusammenschluss von namenhaften regionalen Natur- und Umweltschutzverbänden sehen in einer Biosphärenregion Spessart eine große Chance für unsere Region. Wir wollen eine ökologisch attraktive, sozial lebendige Region mit Zukunft. Wir wollen eine nachhaltige Vereinbarkeit von Naturschutz und Wirtschaft. Wir wollen naturbasierte Lösungen, um die Herausforderungen unserer Zeit zu meistern. Die Biosphärenregion Spessart wäre ein Schritt in diese Richtung. Deshalb setzen wir uns mit viel Herz und Verstand für dieses Vorhaben ein.

INFORMIEREN & ENGAGIEREN

Damit die Biosphärenregion in die Tat umgesetzt wird, braucht es Bürger*innen, die dieses solidarische Projekt mit Begeisterung mittragen und bereit sind, gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen. Und es braucht Bürgermeister*innen und politische Entscheidungsträger*innen, die unsere gemeinsame Zukunft vorausschauend und nachhaltig mitgestalten wollen.

Weiter Informationen:
www.freunde-des-spessarts.de



10 GUTE ARGUMENTE FÜR EINE BIOSPHÄRENREGION SPESSART



01 VORREITERROLLE FÜR ZUKÜNFTIGE HERAUSFORDERUNGEN

Grundsätzliches Ziel von Biosphärenreservaten ist es, das Leben und Wirtschaften der Menschen in und mit der Natur zum Schutze der Lebensgrundlagen künftiger Generationen zu optimieren. Jede Gemeinde und Stadt steht vor Herausforderungen für die Zukunft: gesellschaftliche Veränderungen, Klimawandel, Energiebereitstellung, Wirtschaftlichkeit oder Nachhaltigkeit. Im Zuge einer Biosphärenregion kann der Spessart dauerhafte tragfähige Lösungen für die Region finden.

02 STÄRKUNG DER REGIONALEN IDENTITÄT

Die Auszeichnung Biosphärenregion Spessart macht die kulturelle Identität und die lokale Geschichte unserer Region sichtbar, indem sie die Traditionen, Bräuche, Lieder und Lebensweisen bewahrt, fördert und weitergibt. Die Idee ist, dass sich der Mensch im Einklang mit der Natur entfaltet und eine Region kulturell erblüht. Das Biosphären-Konzept zielt weltweit auf Förderung von Bildung, lokaler Kultur und Wissenschaft.

03 NACHHALTIGE NUTZUNG DER NATÜRLICHEN RESSOURCEN WASSER, LUFT UND BODEN

Sauberes Wasser und reine Luft sind unabdingbare Voraussetzungen für die menschliche Zivilisation. Der schonende Umgang mit diesen wertvollen Ressourcen kann durch Förderprogramme und Forschungsarbeiten in einer BSR verbessert werden. Gesunde, stabile Böden sind die Basis unserer kompletten Nahrungsmittelproduktion. Eine Biosphärenregion ermöglicht eine besonders schonende und nachhaltige Land- und Forstwirtschaft. Damit kann die Bodenerosion verhindert und die Bodenqualität verbessert werden.

04 VERBESSERTE VERMARKTUNG DER REGIONALPRODUKTE

Eine Auszeichnung „Biosphärenregion Spessart“ stärkt lokale Unternehmen und macht unsere Produkte des Spessarts regional und überregional bekannter und erfolgreicher.

05 FÖRDERUNG VON FORSCHUNG UND BILDUNG

Finanziell geförderte Forschungsprojekte unterstützen den Wissenszuwachs über die natürlichen Gegebenheiten im Spessart. Besucherzentren und Bildungsprogramme schärfen das Bewusstsein für größere Zusammenhänge und helfen Lösungen zu finden. So gelingt es unsere Kultur und Natur für zukünftige Generationen zu bewahren.

06

RESSOURCEN-SCHONENDES WIRTSCHAFTEN UND ANPASSUNG AN DEN KLIMAWANDEL

Neben der Reduzierung des Rohstoffverbrauchs brauchen wir Innovationen für eine CO2-reduzierte Art des Wirtschaftens (Industrie, Land- und Forstwirtschaft), um diese Trendumkehr zu schaffen. Eine Biosphärenregion ermöglicht Förderprogramme, mit denen diese Optimierungsmethoden ausgearbeitet und umgesetzt werden können.

07

VERBESSERUNG DER LEBENSQUALITÄT

Genuss und Natur: Wandergaststätten für Einheimische und Touristen haben genug Gäste und müssen nicht mehr schließen. Geschlossene Gaststätten bekommen eine Chance auf Wiedereröffnung. In den ausgewiesenen Kernzonen entstehen im Laufe der Zeit wieder ursprüngliche Waldlandschaften, die den Menschen die Chance geben, Zugang zu wirklich unberührter Natur zu finden. In den Pflege- und Entwicklungszonen können alte Kulturlandschaften wie Streuobstwiesen auf Dauer erhalten bleiben. Für viele Menschen haben gerade diese Landschaften einen besonderen Reiz.

08

ERHALT DER ARTENVIELFALT UND SCHUTZ VON ÖKOSYSTEMEN

Trotz bereits existierender Naturschutzflächen sind viele seltene, heimische Tier- und Pflanzenarten heute auch im Spessart gefährdet. Forschungsbasierte regionale Lösungen dienen dem Schutz der Lebensräume und der genetischen Vielfalt; sie unterstützen und aktivieren eine motivierte Bevölkerung sich für den Erhalt der Artenvielfalt zu engagieren. In den Kernzonen werden sich natürliche Lebensräume wieder entwickeln und gefährdeten Arten eine neue Heimstätte geben. Andere seltene Arten benötigen Lebensräume, die durch die menschliche Nutzung entstanden sind. Diese können in den Pflege- und Entwicklungszonen, die den Großteil einer BSR ausmachen, vielfältig gefördert werden.

09

VERNETZUNG MIT DER RHEIN-MAIN-METROPOLE UND SANFTER ÖKOTOURISMUS

Der Spessart hat durch seine Nachbarschaft zur Rhein-Main-Metropolregion einen (bisher noch wenig genutzten) Standortvorteil. Eine Biosphärenregion schafft neue Möglichkeiten zur Einrichtung optimierter und neuer Nahverkehrssysteme. Sanfter Ökotourismus macht den Spessart als Naherholungsgebiet attraktiver und trägt zur Wertschöpfung bei. Auch mancher Pendler aus dem Spessart nach Frankfurt hat dann ggf. die Chance seine Autoanfahrt gegen ein Fahren mit Zug / S-Bahn zu tauschen.

10

ZUZUG VON FACHKRÄFTEN

Überalterung und Abwanderung in den ländlicheren Regionen des Spessarts sind leider heute deutlich sichtbar. In einer Biosphärenregion wird erfahrungsgemäß Tourismus, Gastronomie und Hotellerie weiter aufleben. Die damit verbundene Lebensqualität und die Vernetzung mit dem Rhein-Main-Gebiet machen die Region für Fachkräfte attraktiver.

IHRE STIMME ZÄHLT!

Stimmen Sie für die Biosphärenregion Spessart und legen Sie damit die Weichen für eine ökologisch und wirtschaftlich nachhaltige Zukunft des Spessarts!



Ausführliche Informationen gibt es hier: